

Dezember 2025 - Februar 2026



# Gemeindebrief

Evangelische Hoffnungsgemeinde Velbert und Tönisheide

## Zeit der Fülle

- Adventskirche
- Hirtenfeuer
- Das Gebet – Atem der Freiheit
- Vesperkirche

# Inhaltsverzeichnis

03 - 04	Angedacht
05 - 09	Aus der Gemeinde
10 - 13	Ökumene
14 - 16, 20 - 26	Veranstaltungen
18 - 19	Predigtplan
27	Kirche und Musik
28 - 31	Rückblicke
32 - 33	Unter Gottes Segen
34 - 36	Wer ist wo?

## Impressum

**Herausgeber:** Evangelische Hoffnungsgemeinde Velbert und Tönisheide, Lortzingstr. 7, 42549 Velbert; redaktion@kirche-velbert.de

**Verantwortlich i.S.d.P.:**  
Pfrin. Maret Schmerkotte

**Reaktionskreis:** Christel Bierwas, Martina Drawert, Bettina Kretzer, Maret Schmerkotte, Katja Schwätzler, Margret Stolz, Elisabeth Zdunek-Nill

**Anzeigen:** Margret Stolz

**Bankverbindung:**  
Evangelische Hoffnungsgemeinde Velbert und Tönisheide, DE49 3506 0190 1000 0890 08, Bank für Kirche und Diakonie

**Druckerei:** Studio b. Media friends GmbH, Kirchstr. 61, 42553 Velbert

**Fotonachweis:** Freie Fotos, eigene Fotos und Fotos mit Bildnachweis  
Der Gemeindebrief erscheint vier Mal im Jahr in einer Auflagenhöhe von ca. **6700** Exemplaren und ist digital abrufbar unter [www.kirche-velbert.de](http://www.kirche-velbert.de).

Die redaktionelle Bearbeitung eingereichter Artikel, auch Kürzung von Artikeln bleibt vorbehalten. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am **24.01.2026**.



# Füllen – Färben – Reifen

Eine Strophe aus dem Gedicht: „Ebereschen“ von Gottfried Benn, einem Lyriker, den ich sehr mag:

*„Ebereschen – dies Jahr und Jahre immerzu in fahlen Tönen erst und dann in roten gefärbt, gefüllt, gereift, zu Gott geboten – wo aber fülltest, färbtest, reiftest du – ?“*

Liebe Gemeinde,

kennen Sie das Leuchten von Ebereschen (es sind ja vor allem ihre Beeren, die so herrliche Farben zeigen) im Herbst des Daseins? Farbe – tief – warm – voller Leben und voller Ernte. Es ist etwas gereift – reif geworden – und das hat Zeit und Ruhe gebraucht. Auch die Stürme des Lebens, die durch den Baum hindurch gegangen sind, sind Teil dieses Reif-Werdens.

Gottfried Benn stellt uns Menschen nun mitten hinein in dieses Geheimnis: „Wo kann sich Dein Leben „färben“, dass es aus großen Händen Profil und Farbe gewinnen kann? Wer oder was kann und darf Dich „füllen“, dass Du einen Grund in Dir selber ahnst, der Dich tragen kann in der Zeit – und auch hinein in die Ewigkeit? Und wie kannst Du „reifen“ - Du Mensch, der Du ahnst, dass unser Leben am Ende ein Abenteuer ist – aus der Ewigkeit – hin zur Ewigkeit. Ahnst Du, dass auch Du „zu Gott geboten“ bist?

Solches „Färben, Füllen und Reifen“ muss seine Zeit haben dürfen. So wird Gottfried Benns Gedicht für mich eine Einladung, mich auch in diesem Jahr in Ruhe auf das Geheimnis der Advents-

und Weihnachtszeit einzulassen: „Habe ich Mut, Kraft und Raum in meinem Herzen, um mich auf dieses Kind in der Krippe einzulassen, das mein Leben „lebendig färben“ will? Kann ich mich von seinem Geheimnis „füllen“ lassen, dass es zum Grund werden kann, der mein Leben trägt? Und will ich in seiner Gegenwart so „reifen“, dass dann eben auch mein Leben „zu Gott geboten“ sein mag?

Einen Advent des ruhigen Färbens, Füllens und Reifens wünscht Ihnen Ihr Pfarrer Martin Schmerkotte



## Zeit der Fülle

*„Wenn du vernünftig bist, erweise dich als Schale und nicht als Kanal, der fast gleichzeitig empfängt und weitergibt, während jene wartet, bis sie gefüllt ist.“*

*Auf diese Weise gibt sie das, was bei ihr überfließt, ohne eigenen Schaden weiter. Lerne auch du, nur aus der Fülle auszugießen und habe nicht den Wunsch freigiebiger zu sein als Gott.*

*Die Schale ahmt die Quelle nach. Erst wenn sie mit Wasser gesättigt ist, strömt sie zum Fluss, wird sie zur See. Du tue das Gleiche! Zuerst anfüllen, und dann ausgießen.*

*Die gütige und kluge Liebe ist gewohnt überzuströmen, nicht auszuströmen. Ich möchte nicht reich werden, wenn du dabei leer wirst. Wenn du nämlich mit dir selber schlecht umgehst, wem bist du dann gut? Wenn du kannst, hilf mir aus deiner Fülle, wenn nicht, schone dich.*

**(von Bernhard von Clairvaux)**

Die Advents- und Weihnachtszeit ist eine Zeit der Fülle, eine Zeit zum Stauen und sich beschenken zu lassen: Mit Eindrücken, Gerüchen, Tönen, Düften, Lichtern, liebevollen Gesten. Und mit einem Kind, dass uns wieder neu an Gottes Liebe erinnert.

Es ist gut, wenn wir in dieser Zeit die Liebe empfangen wie eine Schale, wenn wir uns füllen lassen mit Dankbarkeit, Hoffnung und neuer Lebensfreude.

Aus dieser Fülle heraus können wir aber auch selbst zu Gebenden werden und das Leben anderer Menschen bereichern und füllen.

Deshalb möchten wir Sie wie jedes Jahr um eine Weihnachtsspende bitten. Vieles in unserer Gemeinde ist nur möglich, weil Sie sich mit Zeit und Geld beteiligen.

**Ihre Weihnachtsspende könnte folgenden Bereichen gewidmet sein:**

**-Hoffnungsfonds**

(Projekte rund um die „Junge Gemeinde“, d.h. Konfirmanden- und Jugendarbeit)

**-Kirchenmusik**

**-Besuchsdienst**

**-Gemeindebrief**

**-Erhaltung der denkmalgeschützten Kirchen**

All diese Bereiche finanzieren sich nicht vollständig selbst, so dass hier ständig Zuschüsse erforderlich sind.

In der Heftmitte finden Sie einen Überweisungsträger. Geben Sie den von Ihnen gewünschten Verwendungszweck an. Auf Wunsch schicken wir Ihnen eine Spendenquittung zu. Bis 200 € gilt der Überweisungsträger als Spendenquittung.

## Hirtenfeuer 2025 auf Tönisheide

Wie war das damals in der heiligen Nacht, als die Hirten zusammensaßen? Wehte ein kalter Wind, so dass die Hirten näher zusammenrückten? Sie zündeten ein Feuer an, um wilde Tiere fernzuhalten. Und sie erzählten sich Geschichten, um sich gegenseitig Mut zu machen. Dies möchten wir in unserer Hoffungsgemeinde auch machen!

**Am Donnerstag, den 11. Dezember, ab 19 Uhr, auf Tönisheide**

Wir beginnen mit einer adventlichen Einstimmung in der Kirche. Danach zünden wir vor der Kirche ein Feuer an. Es wärmt uns. Und wir stärken uns mit warmen Getränken und Leckereien vom Grill. Und genau dabei dürfen wir uns Geschichten erzählen, um uns gegenseitig zu stärken!

Unser Begegnungsabend wird abgeschlossen durch ein gemeinsames Singen von Adventsliedern in der Kirche. Zu diesem Hirtenfeuer sind alle Gemeindeglieder herzlich eingeladen, beson-

ders auch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, denen wir danken wollen für all ihren Einsatz in unserer Kirchengemeinde.

Bei sehr schlechten Witterungsverhältnissen werden wir flexibel sein für ein alternatives Feuer-Programm in der Kirche.



## Weihnachtsschmaus

Die Tönisheider Männerkochgruppe „Montagsköche“ lädt herzlich ein zu einem **Weihnachtsschmaus am Sonntag, dem 14. Dezember (3. Advent) um 13 Uhr im Ev. Gemeindehaus, Kuhlendahler Straße 34.**

Besonders **alleinstehende Menschen**, unabhängig von ihrer **Konfessionszugehörigkeit**, sind eingeladen, sich mit einem leckeren, **frisch zubereiteten Gulasch** kulinarisch verwöhnen zu lassen.

Aus organisatorischen Gründen ist die Teilnehmerzahl auf **30 Personen begrenzt**; eine **Anmeldung** ist daher erforderlich.

Bitte melden Sie sich direkt bei **Pastor Dieter Jeschke** (Tel.: 839818, E-Mail: dieter.jeschke@ekir.de).

**Eine Spende ist sehr willkommen.**



## Die Evangelische Beratungsstelle — stellt sich vor

Wir – das Team der Evangelischen Beratungsstelle für Partnerschafts-, Familien- und Lebensfragen – sind für alle Menschen im Kirchenkreis Niederberg ein verlässlicher und vertrauensvoller Ansprechpartner in schwierigen Lebenslagen.

Von der Schülerin mit Prüfungsangst über die Mutter, die unter hoher Arbeitsbelastung leidet, bis hin zum Rentner, der kürzlich seine Ehefrau verloren hat: Sie alle sind mit ihren Themen bei uns willkommen!

Neben der Beratung einzelner Personen liegt ein besonderer Schwerpunkt auf der Ehe- und Paarberatung. Gemeinsam wird an der Beziehung gearbeitet und

der eine oder andere Konflikt aus dem Weg geräumt. Auch ganze Familien sind im Rahmen der Familienberatung in unseren Räumen an der Bahnhofstraße 5 in Velbert anzutreffen.

Ist der Weg in die Velberter Innenstadt zu weit, bieten wir Beratungen flexibel per Telefon oder Video an. Wenn auch Sie Unterstützung benötigen, rufen Sie uns gerne an oder schreiben Sie eine E-Mail – wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

**Telefon:** 02051 4297

**E-Mail:** [info@evelbert.de](mailto:info@evelbert.de)

**Adresse:** Bahnhofstraße 5,  
42551 Velbert

**Kosten:** keine

## Der 40. Deutsche Evangelische Kirchentag 2027 in Düsseldorf

Vom **5. bis 9. Mai 2027** wird Düsseldorf nach 1973 und 1985 zum dritten Mal Gastgeber des **Deutschen Evangelischen Kirchentags**. Zehntausende Menschen aus Deutschland und der weltweiten Ökumene werden erwartet, um gemeinsam Glauben, Begegnung und Inspiration zu feiern.

Für die rheinische Landeskirche ist der Kirchentag eine besondere Gelegenheit, sich in ihrer ganzen Vielfalt zu zeigen. Das landeskirchliche Team mit Max Weber und Susanne Hermanns arbeitet bereits intensiv an den Vorbereitungen. Neu im Team ist Martin Kran, Ansprechpartner

für Kirchengemeinden, die sich beteiligen möchten (E-Mail: [martin.kran@ekir.de](mailto:martin.kran@ekir.de), Tel. 0211 4562-667).

Aktuelle Informationen gibt es im monatlichen **Newsletter** (per nebenstehendem QR-Code abonnierbar), auf **[kirchentag2027.ekir.de](http://kirchentag2027.ekir.de)** sowie auf der offiziellen Seite **[kirchentag.de](http://kirchentag.de)**. Für Ideen und Anregungen steht außerdem die Mailadresse **[kirchentag2027@ekir.de](mailto:kirchentag2027@ekir.de)** bereit

Wir seh'n uns!

**Kirchentag Düsseldorf**  
5. – 9. Mai 2027



## In eigener Sache

Damit unser Gemeindebrief künftig besser lesbar ist, wurde die Schrift überarbeitet. Dadurch steht allerdings etwas weniger Platz zur Verfügung.

Rückblicke finden Sie daher überwiegend ab sofort umfangreich und mit allen Bildern auf unserer Homepage. Bitte senden Sie Ihre Beiträge dafür zeitnah an [web.redaktion@kirche-velbert.de](mailto:web.redaktion@kirche-velbert.de).

Wer es bequemer und umweltfreundlicher mag, kann den Gemeindebrief digital per E-Mail bekommen. So landet er immer pünktlich im Postfach – und unsere ehrenamtlichen Verteiler\*innen werden entlastet. Außerdem gibt's auch unseren Newsletter – perfekt, um über besondere Aktionen und Veranstaltungen auf dem Laufenden zu bleiben. Einfach über folgenden QR-Code das Formular öffnen und alle An-



gaben eintragen oder eine E-Mail an [gemeindebrief@kirche-velbert.de](mailto:gemeindebrief@kirche-velbert.de) schicken.

Unser Verteilerteam freut sich weiterhin über Unterstützung! Wenn Sie viermal im Jahr für die Kirchengemeinde einen kleinen Spaziergang machen und dabei den Gemeindebrief verteilen möchten, schreiben Sie uns gern an [redaktion@kirche-velbert.de](mailto:redaktion@kirche-velbert.de)

Und ganz neu: der WhatsApp-Kanal der Ev. Hoffnungsgemeinde Velbert und Tönisheide!



QR-Code scannen – und schon sind Sie immer aktuell informiert.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihr Interesse – und schön, dass Sie mit uns verbunden sind!

**anders einkaufen**  
NACHHALTIG SOZIAL FAIR

- Alles zum Anziehen  
von klassisch bis cool
- Alles zum Wohnen  
vom Küchentisch bis zum Kleiderschrank
- Alles für die Küche  
vom Teller bis zum Topf
- Alles mit Stecker  
vom Toaster bis zum Telefon
- Alles für die Freizeit  
vom Sprungseil bis zum Surfbrett
- ... oder kommen Sie einfach  
in unser gemütliches Café!

**Das Gebrauchtwarenhaus**  
Kaiserstr. 23, 42549 Velbert, Tel. 02051 - 23339  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 9.30-18.30 Uhr, Sa. 9.30-16.00 Uhr  
[www.dasgebrauchtwarenhaus.de](http://www.dasgebrauchtwarenhaus.de)

**DAS GEBRAUCHTWARENHAUS**



## Vesperkirche 2026

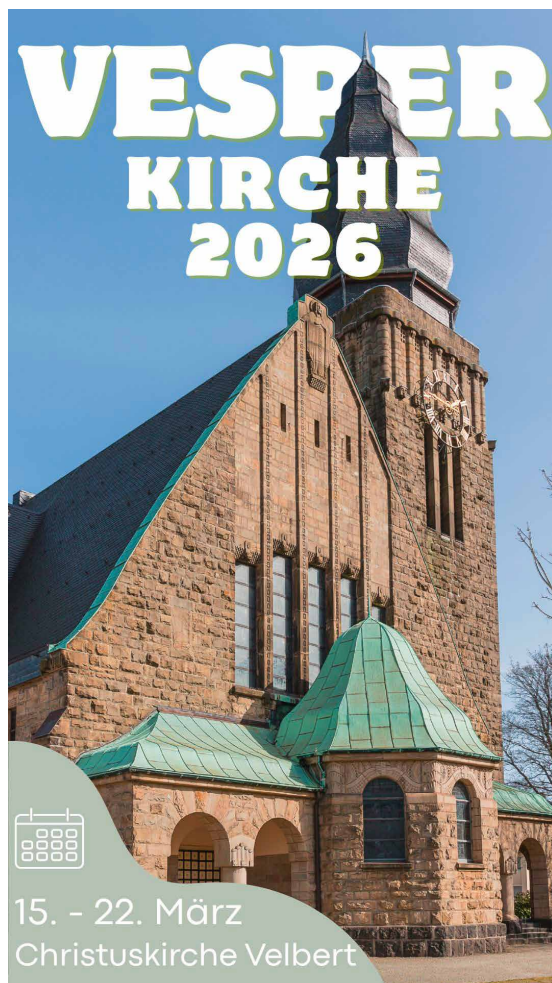
Im März 2026 geht die Vesperkirche Niederberg in die nächste Runde - diesmal in Velbert in der Christuskirche! Vom 15. bis zum 22. März 2026 wird der Kirchraum zum Gastraum. Acht Tage lang können alle Gäste gemeinsam essen, sich kennenlernen und das vielfältige Rahmenprogramm nutzen. Wie schon in den letzten Jahren bereitet Koch Kai-Uwe Stachelhaus jeden Abend ein Drei-Gänge-Menü zu. Zwischen 17 und 19.30 Uhr können alle großen und kleinen Besucher, Jung und Alt zusammensitzen und speisen.

Wir freuen uns auf viele Gäste und gute Begegnungen! Ab jetzt suchen wir Menschen, die aktiv mitarbeiten wollen: vorbereiten, kellnern, spülen, Essen ausgeben und vieles mehr. Melden Sie sich und meldet Ihr euch gerne bei Verena Sarnoch - per Mail an [verena.sarnoch@ekir.de](mailto:verena.sarnoch@ekir.de) oder telefonisch unter 0177-1448950. Wir freuen uns über jeden und jede, die und der uns seine Zeit schenken möchte, ganz egal ob an einem oder an mehreren Tagen.

Auch Ideen für das Rahmenprogramm sind herzlich willkommen: Wer gerne Anderen ein Hobby (Sportarten, Musik, Yoga, Basteln etc.) in einer Schnupperstunde näherbringen möchte, wer ein Kreativangebot machen oder

sein Können als z.B. Friseur, Physiotherapeut etc. für eine Stunde zur Verfügung stellen kann - ist herzlich willkommen. Wir freuen uns und sagen bereits jetzt ganz herzlich Danke.

Ihre Verena Sarnoch



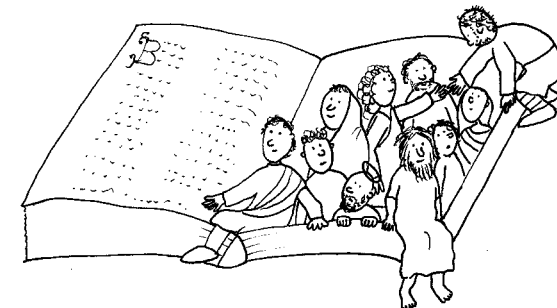
## Eine Bibelszene miterleben ein neues Format

Unser Bibelgesprächskreis hat kürzlich ein für uns neues und bereicherndes Format ausprobiert: den Bibliolog. Unter der einfühlsamen Leitung von Melanie Felbeck tauchten wir gemeinsam in die Erzählung von der Salbung Jesu in Bethanien (Joh. 12, 1-11) ein - und zwar auf eine Weise, die sich grundlegend von klassischer Bibelarbeit unterscheidet. Der Bibliolog lädt dazu ein, nicht nur über den Text zu sprechen, sondern ihn regelrecht zu erleben. Anstelle von Textlesung und Auslegung stand das persönliche Hineinversetzen in die biblische Szene im Mittelpunkt. Wir begaben uns auf eine Gedankenreise ins Heilige Land zur Lebenszeit Jesu, versetzten uns in die Rollen der handelnden Personen - Maria, Martha, Lazarus, Judas, Jesus - und sprachen aus, was sie in diesem Moment gedacht oder gefühlt haben könnten.

Diese Form der Bibelarbeit öffnete neue Perspektiven: Die Geschichte wurde lebendig, greifbar, emotional. Besonders eindrücklich war, wie unterschiedlich die Stimmen und Gedanken der Figuren ausfielen - je nachdem, wer sich in sie hineinversetzte. So entstand ein viestimmiges Bild der Szene, das nicht nur den Text vertiefte, sondern auch unsere eigene Beziehung zu ihm.

Der Bibliolog hat uns gezeigt, wie kraftvoll und bewegend es sein kann, sich mit der Bibel auf diese Weise auseinanderzusetzen. Es war ein intensives gemeinsames Erleben, das noch lange nachwirkt.

Auch im nächsten Halbjahr möchten wir nochmals einen Bibliolog einplanen. Ihr seid zu den Abenden unseres Bibelgesprächskreises, einer offenen Runde, jederzeit herzlich eingeladen. Die Termine findet Ihr auf unserer Homepage oder in unserem Flyer, der in den Kirchen und Gemeindehäusern ausliegt.



Bestattungshaus  
**Huben**

Ältestes Bestattungshaus in Velbert  
Archiverwähnung seit 1869

Poststraße 49  
42549 Velbert  
02051-52365

Email: [huben-und-sohn@t-online.de](mailto:huben-und-sohn@t-online.de)

# Adventskirche 2025!

Parallel zum Weihnachtsmarkt am 2. und 3. Adventswochenende ist auch un-sere „Alte Kirche“ geöffnet! Das Motto lautet „Zuhören.“ Uns so lädt die ad-ventlich

## Fr, 5.12.: offene Kirche ab 15.00 Uhr

- 16.00 Gitarrenschülerinnen (Musik&Kunstschule)
- 17.00 Blockflötenensemble (Musik&Kunstschule)
- 18.00 Dieter Jeschke: „Die Heiligen der Weihnachtszeit“
- 19.00 Geistlicher Impuls: Pastor Frank Uphoff und Team

## Sa, 6.12.: offene Kirche ab 12.00 Uhr

- 16.00 Kirsten und Lennart Langer: Tasten- & Wortspielereien
- 17.00 Chor der Neuapostolischen Kirche
- 18.00 Akkordemiker
- 19.00 Geistlicher Impuls: Pastor H.-B. Meurer & Theaterteam

## So, 7.12.: offene Kirche ab 11.00 Uhr

- 11.00 Musikgottesdienst
- 15.00 Orgelmusik mit Frank Schreiber
- 16.00 Weihnachtslieder zum Zuhören und Mitsingen (Familie Goschau)
- 17.00 Hauschor Johanniterheim
- 18.00 Geistlicher Impuls: Pfarrerin Maret Schmerkotte und Gerd Haehnel

## Do, 11.12.: offene Kirche ab 17.00 Uhr

- 17.00 Akkordeonensemble (Musik&Kunstschule)
- 18.00 Lutz Strenger
- 19.00 Geistlicher Impuls: Pfarrer Peter Schmidt

## Fr, 12.12.: offene Kirche ab 15.00 Uhr

- 16.00 Uwe und Brigitte Flaig
- 17.00 Chor der GGS Nordstadt

gestaltete Kirche zum Innehalten, Hören, Ausprobieren und Entdecken ein. Und zu einem interessanten Programm! Kommen Sie gerne vorbei!

- 18.00 Gospelchor „Colours of Joy“
- 19.00 Geistlicher Impuls: Pastor Michael Oberländer

## Sa, 13.12.: offene Kirche ab 12.00 Uhr

- 16.00 Veeh-Harfenorchester (Hospiz Velbert)
- 17.00 CVJM Velbert
- 18.00 Gitarrenlieder mit Meryem (Clavis e.V.)
- 19.00 Geistlicher Impuls: Pfarrer Martin Schmerkotte

## So, 14.12.: offene Kirche ab 12.00 Uhr

- 15.00 Chor der Markuskirche
- 16.00: Circus Stellatus
- 17.00: Chor Perspektive Velbert
- 18.00: Geistlicher Impuls: Pfarrer Uwe Flaig



# Allianzgebetswoche

Die Evangelische Allianz, ein Netzwerk von Christusgläubigen aus verschiedenen christlichen Kirchen, Gemeinden und Gruppen, lädt zur „Allianzgebetswoche 2026“ unter dem Thema Gott ist treu (Psalm 78) ein:

**Dienstag, 13. 01.26 um 19.30 Uhr in der FEG von Behring Str.66, Sprecher: Dr. Dieter Jeschke**

**Freitag, 16.01.26 um 19.00 Uhr Friedensgebet in der Christuskirche Sprecher: H.B. Meurer**

**Freitag, 16.01.26 um 19.00 Uhr Jugendgebetsabend im Gemeindehaus Oststr. 59**

Das gesamte Programm und weitere Informationen finden Sie auf der Seite der Evangelischen Allianz Velbert über folgenden QR-Code.



## Ökumenisches Friedensgebet in der Taufkapelle der Christuskirche

Jeden Freitag beten wir für Frieden in der Welt. Beginn ist jeweils um 19 Uhr. Alle, die ein Zeichen für Frieden setzen

und gemeinsam beten möchten, sind herzlich eingeladen.



## Weltgebetstag

„Kommt! Bringt eure Last.“

So lautet der offizielle deutsche Titel des Weltgebetstages 2026. Frauen aus Nigeria haben ihn vorbereitet. Im Mittelpunkt des ökumenischen Gottesdienstes steht die Einladung aus Matthäus 11,28-30: „Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken...“

In einer Zeit, in der Menschen auf der ganzen Welt schwere Lasten zu tragen haben, können wir von den nigerianischen Frauen lernen, wie man in Gott Ruhe und Erholung findet.

In Velbert feiern wir den Weltgebetstag am **Freitag, den 6. März**,  
- **15.00 Uhr in Tönisheide und**  
- **16.30 Uhr in der Evangelisch-freikirchlichen Gemeinde Hofstr. 14**



## Hubbelsgasser Weihnachtsmarkt 2025

Vom **6. bis 9. Dezember** lädt der stimmungsvolle **Hubbelsgasser Weihnachtsmarkt** auf den Kirchplatz in Tönisheide ein. Mit Lichtern, Musik und dem Duft nach Waffeln und Glühwein wird die Adventszeit hier jedes Jahr zu etwas Besonderem.

Seit vielen Jahren gehört auch die **ökumenische Weihnachtsmarktbude** fest dazu – ein fröhliches Gemeinschaftsprojekt von Tönisheidern aus **katholischer und evangelischer Gemeinde**, die gemeinsam verkaufen, lachen und den Erlös für gute Zwecke einsetzen.



Vorbeischaun lohnt sich: **gute Gespräche, warme Getränke und echte Nachbarschaft** mitten in Tönisheide.

## Rückblick auf ökumenische Tagung zum Glaubensbekenntnis

Eine besondere Veranstaltung erinnerte in diesem Jahr an das 1700-jährige Jubiläum des Bekenntnisses von Nicäa. Über alle Konfessionsgrenzen hinweg kamen am Samstag, dem 27. September 2025, viele Menschen zusammen, um dieses grundlegende Glaubenszeugnis zu feiern.

In einer feierlichen und zugleich nachdenklichen Atmosphäre wurde daran erinnert, dass sich schon vor 1700 Jahren Bischöfe aus aller Welt in Nicäa versammelten, um die zentrale Frage zu klären: Wer ist Jesus?

Die Einsicht, dass uns in Jesus Gott selbst begegnet – ohne jeden Abstrich – war damals wie heute ein Grund zur Freude und zum Dank.

Die Veranstaltung bot bewegende Impulse, Musik und Begegnung – ein schöner Ausdruck gelebter Ökumene und gemeinsamer Glaubensfreude.

Auch für den CVJM-Tönisheide Posaunenchor war es eine ganz besondere Veranstaltung.

Pascal Hindenburg für den Posaunenchor: Mit dem Posaunenchor haben wir schon

in vielen Kirchen in Velbert und Umgebung gespielt. Trotzdem gibt es immer wieder neue „Spielplätze“ für uns. Im Mariendom in Neviges hatten wir bisher noch nie gespielt.

Der lange Nachhall dort war eine echte Umstellung im Vergleich zu unserer kleinen Kirche auf Tönisheide. Damit der große Kirchenraum auch klanglich gut gefüllt war, bekamen wir Unterstützung vom Posaunenchor Neviges. Gemeinsam mit ihm und dem Posaunenchor aus Wülfrath hatten wir bereits ein Wochenende zuvor den Gottesdienst am Zeittunnel in Wülfrath musikalisch gestaltet.

Und bevor ich Sie jetzt weiter vom Üben an Trompete, Posaune, Tuba oder einem anderen – womöglich langweiligeren – Instrument abhalte, möchte ich Sie herzlich zur **Christmette am 25. Dezember um 6:00 Uhr in Tönisheide** einladen. Natürlich mit Posaunenchor!





## Regelmäßig finden statt:

### Cafés:

Herzliche Einladung zu unseren Café Angeboten! Bei Kaffee oder Tee und einem Stück leckeren Kuchen können Sie eine gemütliche Zeit in netter Atmosphäre und mit anregenden Gesprächen genießen:

#### Café Böhnchen:

mittwochs am 03.12., 17.12., 07.01., 21.01., 04.02. und 18.02.  
von 15-17 Uhr im Gemeindehaus Tönisheide,

#### Café Globus:

jeden Freitag von 15-17.30 Uhr im Gemeindehaus Oststraße,

#### Krümelfest:

jeden 1. und 3. Donnerstag von 9.30-11.30 Uhr im CVJM Tönisheide,

#### Café Make:

sonntags am 21.12., 18.01. und 15.02. von 14.30-16.30 Uhr in der Markuskirche. Am 21.12. mit einem adventlich-weihnachtlich gestalteten Nachmittag.

#### Mittwochscafé:

mittwochs am 3.12., 17.12., 14.01. von 14.30-16 Uhr und am 11.02., 25.02., 11.03. von 15-16.30 Uhr im Gemeindehaus Oststraße. Am 3.12. mit adventlichen Geschichten & Musik (mit Ehepaar Clasen).



Weitere Infos sehen Sie hier

### Gesprächskreise:

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage über die angegebenen QR Codes.

#### Bibelgesprächskreis:

donnerstags  
von 19.30-21 Uhr  
im Gemeindehaus Oststr.  
Termine: 11.12., 22.01., 05.02., 19.02. und 05.03.  
Am 11.12. zum adventlichen Beisammensein.

#### Frauenabendkreis:

donnerstags,  
von 19.30-21 Uhr  
im Gemeindehaus Oststr.  
Termine: 11.12., 22.01., 12.02., 26.02. und 12.03.  
Am 11.12. zum adventlichen Jahresausklang.

#### Frauenkontaktkreis:

donnerstags um 19 Uhr in der Markuskirche  
Termine: 04.12., 18.12., 15.01., 29.01., 12.02. und 26.02.

#### Gott und die Welt:

freitags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Oststr.  
Termine: 12.12., 09.01., 06.02. und 06.03.



## Bethelsammlung

### Abgabeorte

#### Gemeindehaus Tönisheide,

Kuhldahler Str. 34, 42553 Velbert  
von 9 – 18 Uhr am Montag, den 19. Januar 2026 und Dienstag, den 20. Januar 2026

#### Parkplatz Christuskirche, - Container -,

Grünstr. 27, 42551 Velbert  
Mo – Fr von 9 – 17 Uhr,  
Sa von 9 – 12.30 Uhr  
vom 14. Januar bis 20. Januar 2026

### Was kann in den Kleidersack?

- Gut erhaltene Oberbekleidung und Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Federbetten und Federkissen – jeweils gut (am besten in Säcken) verpackt
- Nicht in den Kleidersack gehören: Lumpen, nasse, verschmutzte oder

beschädigte Kleidung, Unterwäsche, Gardinen, Haus- und Tischwäsche, Textilreste, Stepp- und Fleecedecken, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte

- Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel nehmen wir gerne, können sie aber leider nicht mitnehmen. Rückfragen hierzu unter Telefon: 0521 144-3597

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel, Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779



Der Umwelt zuliebe – eigene Plastiktüten verwenden!

### Kleidersammlung für Bethel

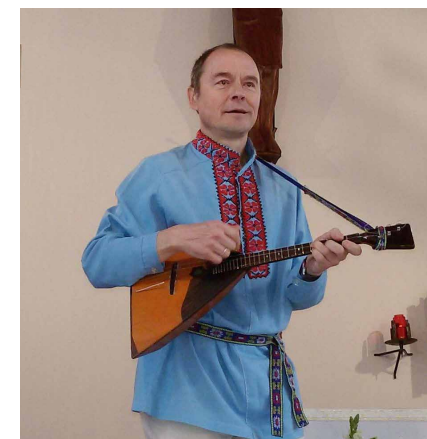
durch die Ev. Hoffnungsgemeinde  
Velbert und Tönisheide

## Adventscafé in der Markuskirche

Am Samstag, den 6. Dezember, lädt die Markuskirche um 15 Uhr zu einer stimmungsvollen Adventsfeier mit weihnachtlicher Musik ein. Der Chor der Markuskirche wird dabei vom Balalaikaspieler Sergej Nossow begleitet.

Genießen Sie bei Kaffee, Kuchen und kleinen Häppchen ein gemütliches Beisammensein.

Bitte melden Sie sich bis zum 1. Dezember bei unserer Küsterin Anita Klaus an. Tel. 02051 8075312 (AB) oder unter [anita.klaus@kirche-velbert.de](mailto:anita.klaus@kirche-velbert.de)



*Bestattungen Küllmann*  
Inhaber: Udo Wagenknecht

**Erd-, Feuer, Anonyme und Seebestattungen · Überführungen · Eig. Trauerdruck  
Erledigung sämtlicher Formalitäten · Bestattungsvorsorge  
gekühlte Aufbahrungsräume zur individuellen Verabschiedung**

**Heute schon an Morgen denken!**

**Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Termin zur  
Bestattungsvorsorge.**

**Legen Sie zu Lebzeiten schon fest wie IHRE  
individuelle Trauerfeier gestaltet werden soll.**

**Wir beraten Sie gerne zu all Ihren Fragen.**



Sandra Skoruppa-Wagenknecht  
Trauerberaterin

42553 Velbert-Tönisheide  
Neustraße 7

Telefon (02053) 63 44  
Telefax (02053) 83 68 4

[www.bestattung-velbert.de](http://www.bestattung-velbert.de)  
[kontakt@bestattung-velbert.de](mailto:kontakt@bestattung-velbert.de)

**GLAS SCHULZ**

**Glas · Fenster · Rollläden  
Reparatur · Service · Wartung**

**24 Std. Notdienst 0 20 51 55 0 23**

**Hohenzollernstr. 42-44 · Velbert**

**Fragen Sie uns**

## Gottesdienste an anderen Orten: —

### Residenz Rheinischer Hof,

jeweils mittwochs um 10.30 Uhr:

03.12., 24.12., 14.01., 04.02. und 04.03. mit Pfr. i.R. Bendokat

### Domizil,

jeweils donnerstags um 10.15 Uhr :

04.12., 23.12., 15.01., 05.02., und 05.03. mit Pfr. i.R. Bendokat

### Johanniterheim,

jeweils freitags um 10 Uhr:

12.12., 26.12. (A), Silvester 31.12. um 16 Uhr, 09.01., 23.01. (A), 13.02., 27.02. (A)

### Gottesdienste im Helios Klinikum Niederberg

jeweils freitags um 18 Uhr, 4. Etage, Raum 4172

28.11.

Meditative Reihe im  
Advent (1) „bewegt“  
mit Pfrin. Matzey-Striewski

05.12. (A)

Meditative Reihe (2) „beflügelt“ mit Pfrin. Matzey-Striewski

12.12.

Meditative Reihe (3) „begeistert“ mit Pfrin. Anhuef-Natrop

19.12.

Meditative Reihe (4) „beglückt“ mit Pfrin. Anhuef-Natrop

24.12.

11 Uhr an Heiligabend, im Erdgeschoss,  
Sitzungszimmer 1+2 mit Ök. Team

09.01. (A)

mit Pfrin. Anhuef-Natrop

23.01.

ef-Natrop

mit Pfrin. Anhu-

06.02. (A)

matzey-Striewski

mit Pfrin. Mat-

20.02.

matzey-Striewski

mit Pfrin. Mat-

(A) = mit Abendmahl

  
**KIRCHBLÜTE**  
aus Velbert

**NEU: Jetzt auch mit Blumenautomat**

Das Blumengeschäft und die Gärtnerei Ihrer  
Gemeinde bieten Ihnen ...

- Blumenarrangements für jeden Anlass
- Garten- und Balkonpflanzen
- Trauerfloristik nach Ihren Wünschen  
(Lieferung auf alle Velberter Friedhöfe)
- Professionelle Grabpflegen

Bahnhofstraße 96  
42551 Velbert  
Tel.: 02051 – 60 53 90  
Fax: 02051 – 60 53 91  
[www.evangelischer-friedhof.de](http://www.evangelischer-friedhof.de)

**Öffnungszeiten:**  
Mo.-Fr.: 7:30 – 16:30  
Sa.: 9:00 – 13:00  
So.: geschlossen

## Predigtplan 2025

Wann?		Wo?	Was?	Wer?
07.12. 2. Advent	10.30 Uhr	Markuskirche	Gottesdienst mit Chor	Pfr. Dr. Hasselhoff
	11.00 Uhr	Alte Kirche	Musikgottesdienst mit Kantorei	Pfrin. Schmerkotte
14.12. 3. Advent	10.00 Uhr	Tönisheide	Gottesdienst mit Vocalensemble	Pfr. Flaig
	11.00 Uhr	Christuskirche	Familiengottesdienst mit Kitas	Pfr. Schmerkotte
20.12.	16.00 Uhr	Markuskirche	Krabbelgottesdienst	
21.12. 4. Advent	10.00 Uhr	Tönisheide	Familiengottesdienst mit Krippenspiel	Pfr. Dr. Jeschke und Team
	11.00 Uhr	Alte Kirche	Singe-Gottesdienst	Pfrin. Schmerkotte
	18.00 Uhr	GH Oststraße	Jugendgottesdienst	Team der CVJMs
<b>24.12.</b>	<b>14.30 Uhr</b>	<b>Tönisheide</b>	<b>Familiengottesdienst mit Krippenspiel</b>	<b>Pfr. Dr. Jeschke und Team</b>
	<b>15.00 Uhr</b>	<b>Markuskirche</b>	<b>Familiengottesdienst</b>	<b>Pfr. Flaig</b>
	<b>15.30 Uhr</b>	<b>Christuskirche</b>	<b>Gottesdienst mit Weihnachtsmusical</b>	<b>Pfrin. Schmerkotte</b>
	<b>16.15 Uhr</b>	<b>Tönisheide</b>	<b>Gottesdienst mit Posauenenchor</b>	<b>Pfr. Dr. Jeschke</b>
	<b>16.30 Uhr</b>	<b>Markuskirche</b>	<b>Familiengottesdienst</b>	<b>Pfr. Flaig</b>
	<b>17.30 Uhr</b>	<b>Christuskirche</b>	<b>Gottesdienst mit der Kantorei</b>	<b>Pfr. Schmerkotte</b>
	<b>23.00 Uhr</b>	<b>Markuskirche</b>	<b>Gottesdienst für Nachtschwärmer</b>	<b>Pfr. Flaig/ CVJM</b>
	<b>23.00 Uhr</b>	<b>Alte Kirche</b>	<b>Christnacht</b>	<b>Pfrin. Schmerkotte</b>
25.12.	6.00 Uhr	Tönisheide	Gottesdienst mit Posauenenchor danach kleine Bergische Weihnachtswaffeln	Pfr. Dr. Jeschke
26.12.	11.00 Uhr	GH Oststraße	Singe-Gottesdienst	Pfr. Dr. Hasselhoff
28.12.	10.30 Uhr	Markuskirche	Gottesdienst	Pfr. Schmidt
31.12.	17.00 Uhr	Tönisheide	Gottesdienst mit Posauenenchor	Pfr. Dr. Jeschke
	17.30 Uhr	Markuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Team
	23.00 Uhr	Pfarrhaus Of-ferstraße 12	Jahresschlussandacht	Pfrin. und Pfr. Schmerkotte

## Predigtplan 2026

Wann?		Wo?	Was?	Wer?
01.01	15.00 Uhr	GH Oststraße	Gottesdienst	Pfrin. und Pfr. Schmerkotte
04.01.	10.00 Uhr	Tönisheide	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Dr. Jeschke
11.01.	10.30 Uhr	Markuskirche	Gottesdienst	Pfr. Flaig
	11.00 Uhr	GH Oststraße	Musikgottesdienst	Pfr. Schmidt
16.01.	19.00 Uhr	GH Oststraße	Jugendabend der Allianzgebetswoche siehe Artikel S. 11	
18.01.	10.00 Uhr	Tönisheide	Gottesdienst	Pfrin. Schmerkotte
	11.00 Uhr	GH Oststraße	Gottesdienst	Pfr. Dr. Hasselhoff
25.01.	10.00 Uhr	Tönisheide	Gottesdienst	Pfr. Schmerkotte
	10.30 Uhr	Markuskirche	Familiengottesdienst mit Brunch	Pfr. Flaig
30.01.	16.00 Uhr	Markuskirche	Picknickdeckengottesdienst	Pfrin. Schmerkotte und Team
01.02.	11.00 Uhr	GH Oststraße	Gottesdienst	Pfr. Dr. Jeschke
06.02.	18.30 Uhr	Apostelkirche	Jugendgottesdienst der CVJMs	Team
	19.00 Uhr	Markuskirche	Lobpreisabend siehe Artikel S. 20	Pfr. Flaig und Pfr. Dr. Jeschke
08.02.	10.00 Uhr	Tönisheide	Gottesdienst	Pfr. Schmidt
	11.00 Uhr	GH Oststraße	Musikgottesdienst	Pfr. Schmerkotte
15.02.	10.00 Uhr	Tönisheide	Gottesdienst	Pfr. Schmerkotte
	10.30 Uhr	Markuskirche	Oasegottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Flaig und Team
21.02.	10.00 Uhr	Markuskirche	Rudis Kinderkirche	Team
22.02.	10.30 Uhr	Markuskirche	Gottesdienst	Pfr. Dr. Hasselhoff
	11.00 Uhr	GH Oststraße	Gottesdienst	Pfrin. Schmerkotte
	15.00 Uhr		Wandern, Wasser, Waldbaden siehe Artikel S. 24	Pfrin. Engert; Pfr. Dr. Jeschke; Frau Sarnoch
01.03.	10.00 Uhr	Tönisheide	Gottesdienst	Pfr. Schmidt
	11.00 Uhr	GH Oststraße	Gottesdienst	Pfr. Dr. Jeschke
06.03.	15.00 Uhr	Tönisheide	Weltgebetstag der Frauen	
	16.30 Uhr	EFG Hofstr. 14	Weltgebetstag der Frauen	
07.03.	17.00 Uhr	GH Oststraße	Politisches Nachtgebet siehe Artikel S. 20	Pfr. Dr. Jeschke und Pfrin. Schmerkotte



## Frühjahrs-Projekt 2026: „Das Gebet – Atem der Freiheit“

Eine lebendige Beziehung zu Gott ist das wertvollste Geschenk für einen Menschen. Das Gebet ist die Rede unseres Herzens mit Gott.

Das Gebet tut gut – es ist der Atem der Freiheit. Gebete gibt es in vorformulierten Worten oder in freier Rede. Wir können sie sprechen, singen oder auch still im Herzen unsere Gefühle und Gedanken vor Gott bringen.

Unser Frühjahrs-Projekt lädt zu vier ganz verschiedenen Formen des Betens ein.

### Lobpreis-Abend

Freitag, 6. Februar, 19 Uhr,  
Markuskirche mit Uwe Flaig  
und Dieter Jeschke

### Einführung ins Herzensgebet

(nach G. Tersteegen)  
Sonntag, 1. März, 18 Uhr,  
Kirche Tönisheide mit Dieter Jeschke

### Politisches Nachtgebet

Samstag, 7. März, 17 Uhr,  
Gemeindehaus Oststraße  
„Die Kirche zwischen Kuschküssen  
und Schießstand. Wie reagieren wir auf  
Gewalt und innere Sicherheit?“  
mit der Kreispolizei Mettmann und  
Dieter Jeschke

### Klösterliches Stundengebet: Komplet

Donnerstag, 26. März, 19 Uhr,  
Taufkapelle Christuskirche  
mit Frank Schreiber,  
der Kantorei Velbert  
und Dieter Jeschke

Die Abende bauen thematisch nicht  
aufeinander auf. Sie erfordern keine  
Vorkenntnisse und stehen allen Interes-  
sierten offen.



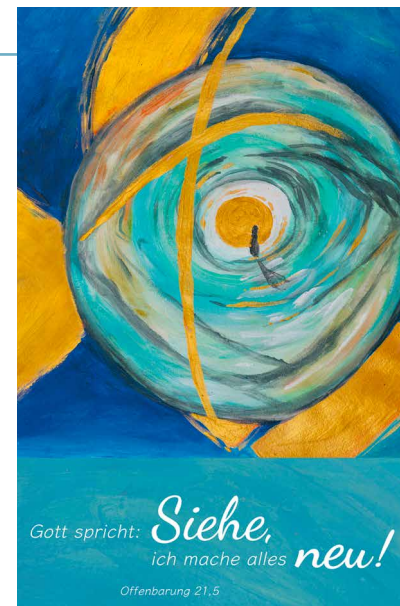
## Theologie für Nicht-Theologen

### Gott spricht: „Siehe ich mache alles neu!“

Dieser Satz aus der Offenbarung des Johannes ist die Jahreslosung 2026. Es ist eine Botschaft der Hoffnung aus einer Zeit, die von Verfolgung und Zerstörung geprägt war. Es ist Gottes Zusage, das Leben zu erneuern.

Wir werden dieses Hoffnungswort in seinem Zusammenhang lesen und besprechen.

**Mittwoch, 7. Januar 2026, 19 Uhr,** Gemeindehaus Tönisheide  
mit Pfr. D. Jeschke



Jahreslosung: Acrylmalerei von Doris Hopf  
© Gemeindebriefdruckerei.de

## Hommage an Agatha Christie

Ihre Krimis sind Kult, deren Verfilmungen absolute Kino-Klassiker. Agatha Christie ist die unangefochtene Königin der Kriminalliteratur.

Am 12. Januar ist ihr 50. Todestag.

Wir laden deshalb im Rahmen von Kult-Frei zu einem Filmabend in der Markuskirche ein. Am Freitag, **den 9. Januar 2026**, erwarten wir Sie **ab 19.00 Uhr** zur traditionellen mörderisch scharfen Currywurst. Dazu kredenzen wir schaurig schicke Cocktails.

Ab 19.45 Uhr werden zwei ihrer kultigsten Filme gezeigt, die Sie, liebe Leserin und Leser aussuchen können.

Zur Verfügung stehen:

**16.50 ab Paddington** (mit Margret Rutheford)

**Und dann gab es keines mehr** (u.a. mit Mario Adorf)

**Tod auf dem Nil** (mit Peter Ustinov)

**Das Böse unter der Sonne** (mit Peter Ustinov)

Bitte nennen Sie Ihren Wunschfilm an folgende Mail-Adresse:  
**dieter.jeschke@ekir.de**



## Stammtisch 2026 – Es geht weiter! —



Nach den legendären Quiz-Schlachten im Frühjahr und Herbst 2025, bei denen selbst die klügsten Köpfe ins Schwitzen kamen, geht unser Stammtisch in die nächste Runde!

Im Januar treffen wir uns am **23.1.26** wie gewohnt um **19 Uhr** im Gemeindehaus Oststraße. Im Februar sind wir dann am **20.2.26** in den Räumen der Markuskirche zu Gast. Ob Quiz, Spiel oder Überraschung – das Programm bleibt spannend. Freu dich auf nette Leute, gute Gespräche, leckere Snacks und beste Laune.

Komm und sei dabei!

## Das Modemobil kommt zur SeniorengGeburtstagsfeier!

Auf „modische“ Weise feiern wir Geburtstag am **28. Januar 2026, 15.00-17.00 Uhr im Gemeindehaus Oststraße 59!** Mit Kaffee und Kuchen und einer Modepräsentation!

Nicht nur die Geburtstagskinder sind herzlich willkommen, sondern alle die neugierig sind, Lust auf Gespräche oder Freude an modischer Kleidung haben.

### Anmeldung

Ich / Wir komme(n) zur SeniorengGeburtstagsfeier.

Ich / Wir kommen mit \_\_\_\_\_ zusätzlichen Personen.

Namen: \_\_\_\_\_

Bitte werfen Sie die Rückmeldung in den Briefkasten der Gemeindehäuser oder melden Sie sich telefonisch bei den Küster\*innen.



### Grafik. Druckerei. Werbetechnik

#ausdrücklichpersönlich.



Kirchstraße 61  
42553 Velbert-Tönisheide

Studio **b**  
media friends

## Lust auf Theater? Dann mach mit! —

Die Idee entstand bei den kleinen Anspiel-Szenen der Picknickdecken-Gottesdienste: Wenn kleines „Theater“ schon so viel Spaß macht – um wie viel mehr dann „großes“?!

Ich habe noch keinen Plan, in welche Richtung es gehen soll. Kirchen-Cabaret? Genug Themen gibt es da ... Sketch-Theater? So ähnlich wie früher im Fernsehen „Sketch History“ – kam gut an.

Oder größeres Theater mit Stücken, die etwas aufwändiger einstudiert werden? Projekt-Theater?

Das alles hängt von euch ab, die ihr Lust habt auf Theater!

Erstes Treffen: **Donnerstag, 5. Februar 2026, 19 Uhr**, Gemeindehaus Tönisheide.

Das wird unser Brainstorming-Treffen. Rückmeldungen? Ideen? Kreatives jetzt bereits? Anmeldungen?

Für alles meldet euch bei mir:

**Dieter Jeschke**

**02053 839818 oder 0151 70107003**

## Filmabende in der Markuskirche —

### Neue Termine für 2026

Die Filmabende der Markuskirche, Losenburger Weg sind immer ein Erlebnis. Neben Filmen mit Happy End begeistert auch jeweils das wechselnde Büffet, das angeregt durch den Film mit kreativen oder traditionellen Gerichten lockt. Spezialitäten aus den Ländern, in denen der Streifen spielt gab es schon genauso wie Hochzeits- oder Fitnessbüffets. Mal gab es Speisen nur in Weiß (der Film spielte in Alaska) oder

Gerichte, die etwas mit Schokolade zu tun hatten, (passend zum Film „Chocolat“). Lassen Sie sich also überraschen, was dem Filmteam als nächstes einfällt. An diesen Terminen können Sie Film und Büffet genießen:

**19. Februar und 26. März jeweils um 18.30 Uhr Büffet und 19.15 Uhr Film**

Die weiteren drei Termine erfahren Sie im nächsten Gemeindebrief.



GUTACHTEN – PKW.DE

**FIKRET DOĞAN**

Zertifizierter

**KFZ-Sachverständiger**

- ✓ Unfallgutachten
- ✓ Fahrzeugbewertung  
(Privat- Leasingfahrzeuge  
und Fuhrpark)
- ✓ § Unterstützung bei  
Schadensregulierung

Langenberger Str. 151 · 42551 Velbert  
Tel. 02051-807956 · Mobil: 0170-5146147  
E-mail: info@gutachten-pkw.de  
www.gutachten-pkw.de

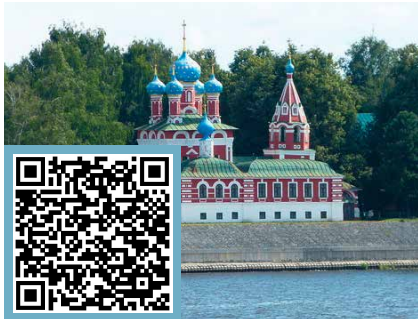


## Filmabend:

Auf dem Wasser von Moskau nach St. Petersburg Reisebericht von Erika und Clemens Clasen

**28. Januar 2026, 19:30 Uhr**  
**Gemeindehaus Oststraße 59**

Erleben Sie faszinierende Eindrücke einer Schiffsreise über Russlands Wasserstraßen – von Moskau bis St. Petersburg, vorbei an beeindruckenden Landschaften, Städten und 17 Schleusen.



## Wandern – Wasser – Waldbaden

Auch im kommenden Frühjahr wollen wir wieder wandern: Diesmal geht es nach Heiligenhaus ins Paradies. Eingeladen sind Interessierte aller Konfessionen, aus allen Gemeinden des Kirchenkreises - sowie darüber hinaus! - und selbstverständlich Jung und Alt.

Auf dem Weg warten sieben Stationen mit geistlichen und weltlichen Impulsen. Es gibt Raum für Gespräche miteinander und hoffentlich gutes Wetter. Auch Hunde sind herzlich willkommen.

# WANDERN WASSER WALDBADEN

geht in die nächste Runde!

Eine meditative Wanderung mit 7 Stationen  
für ALLE (Gemeinden, Altersstufen, Konfessionen)

## 1. | 15 MÄRZ | UHR

Dauer circa 90 - 120 Minuten

## Treffpunkt:

Freizeitparkplatz  
Abtskücher Straße  
Heiligenhaus

Pfarrer Dr. Dieter Jeschke in Zusammenarbeit mit dasein

## Einladung zum gemeinsamen Fastenbrechen im Forum der Stadt Velbert

Auch im Jahr 2026 lädt der Verein „Clavis e.V.“ unsere Gemeinde – und alle Menschen der Stadt Velbert – ein zu einem „gemeinsamen Fastenbrechen“. Dabei wird ein Abend im muslimischen Fastenmonat Ramadan gemeinsam begangen: Mit kulturellen Beiträgen, Informationen zum geistlichen Sinn und der Kultur des Fastens; vor allem aber geht es um Begegnung, Gemeinschaft und Gastfreundschaft. Und natürlich: Wenn der eigentliche Moment des Fastenbrechens erreicht ist, sind alle Gäste zu einem reichhaltigen und liebevoll vorbereiteten Abendessen eingeladen.

Wann: Am Sonntag, den **08. März 2026**; diesmal im Forum der Stadt Velbert.  
Beginn: 17 Uhr; Moment des Fastenbrechens: 18.14 Uhr.

Möchten Sie dabei sein? Dann melden Sie sich gerne per email an bei Pfarrer Martin Schmerkotte: martin.schmerkotte@kirche-velbert.de

Ein neuer Ort – aber auch diesmal wird der Tisch reich gedeckt sein!



## Reisen statt Rasen mähen!

Die Kinder sind aus dem Haus, eigentlich ist es auch mittlerweile zu groß. Treppensteigen, Gartenpflege, Schneeräumen, Haus sauber halten - alles fällt zunehmend schwerer. Häufiger Reisen und einfach die Tür hinter sich zuziehen können, das wäre schön. Zeit für Veränderung.

Gerne unterstütze ich Sie dabei, eine neue Lebensphase einzuleiten. Hierzu vermittele ich Ihr Haus in gute Hände und helfe bei der Suche nach Ihrem neuen Zuhause – wie bereits vielen zufriedenen Kunden vor Ihnen. Menschen in Immobilienangelegenheiten zu helfen, ist meine Leidenschaft, und das bereits seit mehr als 40 Jahren.

Reden wir über Ihre Wünsche und Ziele. Rufen Sie mich an.



**HESSMANN**  
Immobilien

Zuhause in Niederberg – seit 1996

Mitglied im



Tel. 0 20 51 - 95 55 50 [www.hessmann-immobilien.de](http://www.hessmann-immobilien.de)





# Rückblicke

## Benefizkonzert im Gemeindehaus Oststraße

Mit ihrem neuen Programm gastierten die Cellistin Birgitt Saeger und der Pianist Klaus Saeger im Gemeindehaus Oststraße bei einem Benefizkonzert. Die eingegangenen Spenden stellten sie dem Förderverein Christuskirche zur Verfügung. Die Vorsitzende des Fördervereins, Sybille Schettgen, bedankte sich herzlich dafür, dass die Saegers

kurzfristig für das Attimo-Quartett eingesprungen waren und das Publikum dadurch ganz unerwartet die Premiere des Programms „Es ist ja nur ein Traum“ erleben durfte. Ein kurzweiliger Abend mit Musikstücken und Gedichten bekannter Künstlerinnen und Künstler – darunter Robert Schumann und Mascha Kaléko – begeisterte die Zuhörenden, die den Abend bei einem Glas Wein und anregenden Gesprächen ausklingen ließen.



Sybille Schettgen, Klaus Saeger, Birgitt Saeger

Frühstück  
Hausgemachte Torten  
Bergische Kaffeetafel  
Gesellschaften  
Sonnige Außenterrasse  
Parkplatz

<https://www.cafeclaerchen.de>  
Bahnhofstraße 97, 42551 Velbert  
Tel. 02051-419991  
Öffnungszeiten: Montags auf Anfrage  
Dienstags-Sonntags: 10.00-18.00 Uhr

## Abschied von Hilde

Unsere geliebte Schildkröte Hilde hat nach weit über 30 Jahren im Kindergarten „Unterm Regenbogen“ ihren wohlverdienten Ruhestand angetreten. Hilde war nicht nur ein Teil unserer Einrichtung, sondern auch für viele Kinder ein treuer Freund, der jeden Morgen und Mittag mit einem fröhlichen „Hallo“ begrüßt und mit einem herzlichen „Tschüss“ verabschiedet wurde. Für zahlreiche Kinder gehörte diese kleine Routine einfach dazu und sie bringt uns wundervolle Erinnerungen.

Um Hilde gebührend zu verabschieden, haben wir ein fröhliches Abschiedsfest gefeiert. Die Kinder empfingen Hilde auf dem Außengelände mit dem Lied „Time to say goodbye“. Im Anschluss sangen die Kinder gemeinsam ein Abschiedslied und schickten ihre guten Wünsche für Hilde mit bunten Ballons in den Himmel. Es war ein bewegender Moment und bei manchen Kindern gab es sogar ein paar Tränchen, als sie sich von ihrer Freundin verabschieden mussten.

Hilde hat nun ein neues Zuhause bei einer Kita-Familie gefunden, wo sie täglich in einem großen Teich viel schwimmt und bereits erste Freund-

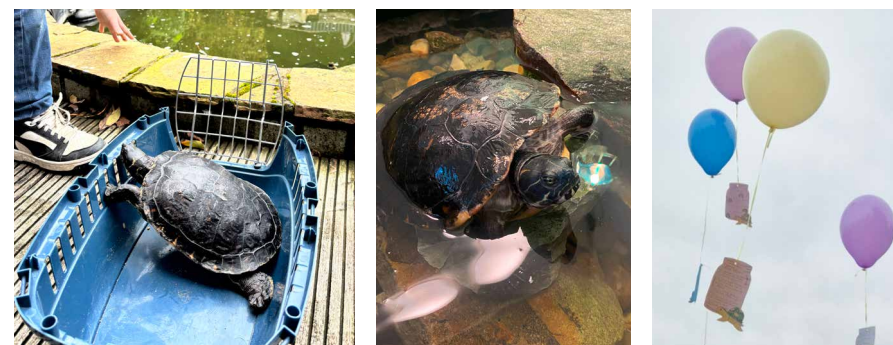
schaften mit anderen Schildkröten geschlossen hat. Wir sind so froh, dass sie in guten Händen ist!

In unserer Kita leben wir die tiergestützte Pädagogik. Neben Hilde haben auch einige Wüstenrennmäuse und Fische ein Zuhause in unseren Gruppen gefunden. Die Kinder lernen nicht nur Verantwortung durch die Beobachtung und Pflege der Tiere, sondern sie finden auch Trost und Ablenkung, wenn es mal einen schwierigen Morgen gibt, zum Beispiel bei der Eingewöhnung. Nun ist unser Schildkrötenbecken leer, doch das wird nicht von langer Dauer sein! Wir werden demnächst ein spannendes Schildkröten-Projekt starten. Gemeinsam werden wir mehr über Schildkröten erfahren, das Gehege neu gestalten und bald neue Schildkröten bei uns willkommen heißen.

Wir danken Hilde für all die schönen Jahre und die unvergesslichen Momente, die sie uns geschenkt hat. Sie wird immer einen besonderen Platz in unseren Herzen haben.

Herzliche Grüße

Ihr Team der Kita „Unterm Regenbogen“





## Erntedank

Am 05.10.2025 fand in der evangelischen Kirche auf Tönisheide der Erntedankgottesdienst statt. Es waren viele Menschen vor Ort, um gemeinsam Gott für die Ernte des Jahres zu danken. Die Kinder aus dem Kindergarten Unter'm Regenbogen haben „Das Gleichnis vom Sämann“ als kleines Theaterstück präsentiert. Außerdem gab es ein kleines Kontrabassspiel eines Kindes und es wurde gemeinsam viel gesungen und gelacht. Nach dem Gottesdienst lud der Evangelische Kin-

dergarten Unter'm Regenbogen dazu ein, in einer schönen Atmosphäre mit einem Brunch im Kindergarten diesen Feiertag ausklingen zu lassen.



## Detektiv Pfeife im Wunderland

so lautete das Motto des 22. Kinderbieltages am 27. September. Und vieles war an diesem Tag mit mehr als 120 Kindern und 30 Mitarbeitenden wirklich

wunderbar! Gute Stimmung, Spaghetti mit Tomatensoße, fröhliche Lieder, viele Basteleien und die Entdeckung, dass Gott uns auch heute noch zum Staunen bringt ...



Seit 1956 erfüllen wir Ihre Wünsche

- Gartengestaltung
- Planung
- Beratung
- Gartenpflege

Email: [info@gartenbauvonrath.de](mailto:info@gartenbauvonrath.de)



42549 Velbert - Kollwitzstraße 7  
Tel: 02051 - 56 7 97

- Pflaster
- Treppen
- Baumschnitt

mobil: 0170 - 544 3 555

## Beerdigungs-Institut VELLEUER

Erstes und ältestes Institut in Velbert - seit 1796 - in 8. Generation  
Erd-, See-, Wald- und Feuerbestattungen  
Erledigung sämtlicher Formalitäten bei Behörden und Versicherungen  
Bestattungsvorsorge - Sterbegeldversicherung

42551 Velbert - Oststraße 17 - Am Forum

[www.Beerdigungsinstitut-Velleuer.de](http://www.Beerdigungsinstitut-Velleuer.de) - Telefon 02051-53537



## ELEKTRO E&B GLITTENBERG

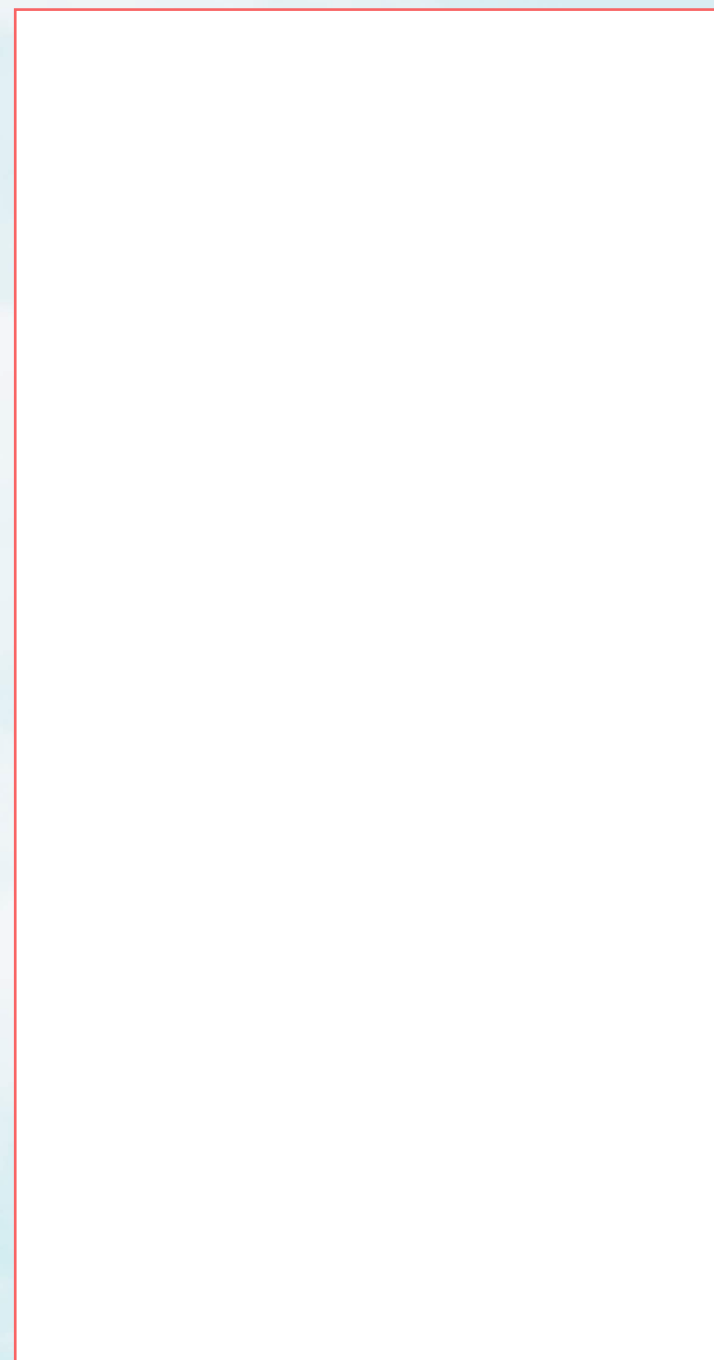
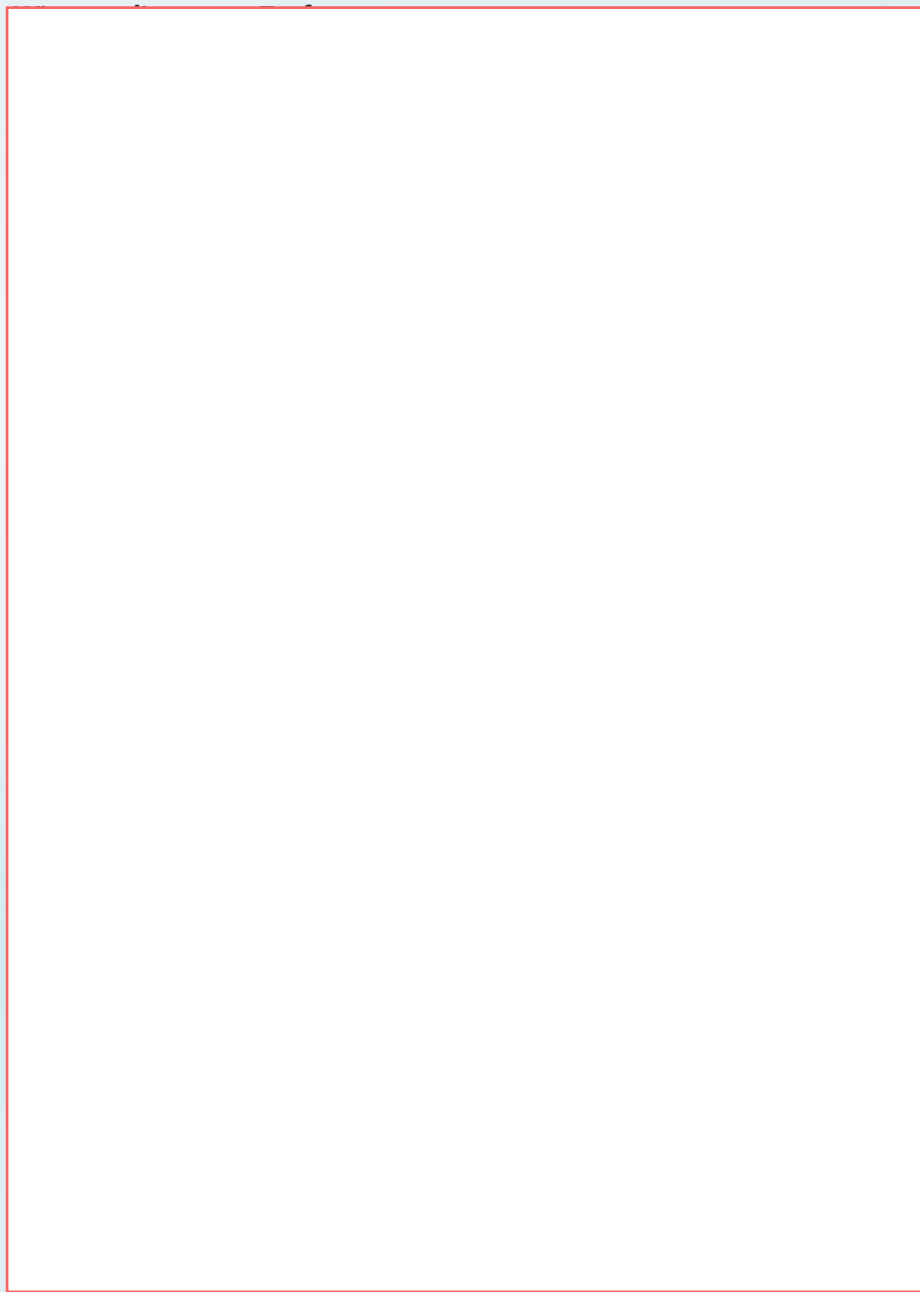
- Elektroinstallation
- Netzwerktechnik
- Überspannungsschutz
- Elektrorollladen
- Barrierefreie Elektroinstallation

Inhaber Jochem Born • Harkortstr. 12 • 42551 Velbert  
Tel. 02051 53200 • Fax 02051 53339 • Mobil 0171 5353367



## Unter Gottes Segen

---



## Diakonie - Wer ist wo?

### Zentrale Angebotsberatung

zu allen ambulanten und stationären Angeboten der Bergischen Diakonie für Kinder, Jugendliche, Familien, Menschen mit psychischer Beeinträchtigung und Senioren,

Tel. 0202 2729-600,  
angebotsberatung@bergische-diakonie.de  
Terminabsprachen und telefonische Beratung: Mo – Do 8.30 – 16.30, Fr 8.30 – 15.30 Uhr

### Tafel Niederberg

Markus Gribhofer, Tel. 02051 4170042,  
tafel.niederberg@bergische-diakonie.de  
Standort Velbert, Standortverantwortliche:  
Monika Hülsiepen, Brigitte Schmitz  
Mettmanner Str. 53, 42549 Velbert

**Bergische  
Diakonie**



### Wohnungslosenberatung

Betreutes Wohnen für Wohnungslose,  
Janina Bierig, Oststr. 38, 42551 Velbert,  
Tel. 02051 2595-272,  
janina.bierig@bergische-diakonie.de

### Betreuungs- und Vormundschaftsverein der Bergischen Diakonie Aprath e.V.

Räume des Betreuungsvereins, Oststraße  
38 in Velbert Anmeldungen werden er-  
beten unter der Tel.: 02051 2595-132  
<https://www.betreuungsverein-niederberg.de>

„Gestern war ich zum ersten Mal seit drei Jahren  
wieder mit meinen Freundinnen in unserem  
Lieblingscafé.“

Edeltraut Meyer, 65  
pflegt ihren Mann seit seinem Schlaganfall. Seit kurzem erhält sie unsere  
professionelle Unterstützung.

Unsere Angebote: Pflegeberatung, Pflege zu Hause, medizinische Hilfen,  
Entlastung Angehöriger, Pflegekurse, Wohngemeinschaften für Demenzzranke,  
Betreuung und Begleitung, Essen auf Rädern, Haushaltshilfen  
Gerne informieren wir Sie unter 02051 - 95 22 22



Pflege zu Hause heißt Zeit zum Leben.  
[www.pflege-zu-hause-in-niederberg.de](http://www.pflege-zu-hause-in-niederberg.de)



Foto: www.universitaet.de

## Gemeinde - Wer ist wo?

### Pfarrer/PfarrerIn:

Uwe Flaig, Tel. 02051 81297,  
uwe.flaig@kirche-velbert.de

Dr. Görg Hasselhoff, Tel. 0208 43768088,  
goerge.hasselhoff@kirche-velbert.de

Dr. Dieter Jeschke, Tel. 02053 839818, dieter.  
jeschke@ekir.de

Maret Schmerkotte, Tel. 02051 607036,  
maret.schmerkotte@kirche-velbert.de

Martin Schmerkotte, Tel.: 02051 3126165,  
martin.schmerkotte@kirche-velbert.de

Peter Schmidt, Tel. 0162 9328174,  
peter.schmidt.1@ekir.de

### Superintendent:

Wolfhard Günther,  
Tel. 02053 6393 / 02051 965414,  
wolfhard.guenther@ekir.de

### Küster/Küsterin:

Anita Klaus, Tel. 0157 50767306,  
anita.klaus@kirche-velbert.de

Markuskirche, Gemeindehaus Hildegardstr. 20

Lars Rosanowski, Tel. 0157 74597329,  
lars.rosanowski@kirche-velbert.de

Alte Kirche, Platz am Offers, Christuskirche,  
Grünstraße 27, Gemeindehaus Oststr. 59

Rosalie Zech, Tel. 0157 74170979,  
rosaliezechvelbert@gmail.com

Ev. Kirche Tönisheide,  
Gemeindehaus Kuhlendahler Str. 34

### Kirchen:

Alte Kirche,  
Friedrichstraße 158, 42551 Velbert

Christuskirche,  
Grünstraße 27, 42551 Velbert

Markuskirche,  
Losenburger Weg 40, 42551 Velbert

Ev. Kirche Tönisheide,  
Kuhlendahler Str. 35, 42553 Velbert

### Gemeindebüro:

Velbert, Lortzingstr. 7, 42549 Velbert, Tel. 02051  
965435, velbert@ekir.de

Tönisheide, Kuhlendahler Str. 34, 42553 Velbert,  
Tel. 02053 6984, Bürozeiten: Mo 9-12 Uhr, Do 15-  
18 Uhr, toenisheide@ekir.de

### Ev. Kindertagesstätten:

<https://www.ev-kitas.de/unsere-kitas/>

Glückspilz, Tel. 02051 54594,  
ev.kita-niederberg-glueckspilz@ekir.de

Pustebblume, Tel. 02051 81564,  
ev.kita-niederberg-pustebblume@ekir.de

Unterm Regenbogen, Tel. 02053 6156,  
ev.kita-niederberg-untermregenbogen@ekir.de

Wirbelwind, Tel. 02051 85477,  
ev.kita-niederberg-wirbelwind@ekir.de

Wichtelland, Tel. 02051 21664,  
ev.kita-niederberg-wichtelland@ekir.de

### CVJM:

CVJM Tönisheide e.V.,  
<http://www.cvjm-toenisheide.de/>

CVJM Velbert e.V.,  
<http://www.cvjm-velbert.de/>

### Kirchenmusik:

Kantor Frank Schreiber, Tel. 02051 312722,  
schreiber@kirche-velbert.de,  
<http://www.kantorei-velbert.com>

### Ev. Friedhöfe:

Ev. Friedhof Tönisheide,  
Kuhlendahler Straße, 42553 Velbert


Ev. Friedhof Velbert, Bahnhofstr. 96,  
42551 Velbert mit Blumenladen Kirchblüte,  
Tel. 02051 605390,  
<https://blumenladen.evangelischer-friedhof.de>

Weitere Infos finden Sie hier:

<https://kirchengemeinde.evangelischer-friedhof.de>

### Archiv der Gemeinde in der Christuskirche

Tel. 02051 609709, Sprechzeit: Di 9-12 Uhr,  
archiv@kirche-velbert.de



# **Geschenkt. Bis zu 1.000 Euro. Für Ihren Tipp zu einem Immobilien- verkaufswunsch.**

**Kennen Sie jemanden, der seine  
Immobilie verkaufen möchte?**

Voraussetzung für die Zahlung einer Prämie an  
den Tippgeber ist das Zustandekommen  
eines Maklervertrages.

**[sparkasse-hrv.de](http://sparkasse-hrv.de)**

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse**

Hilden • Ratingen • Velbert